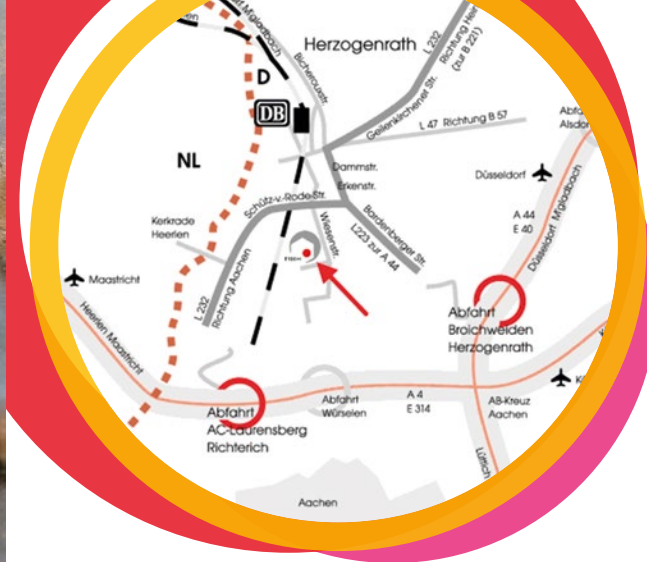


Kooperationspartner:



Schirmherrschaft:

Gertrud Casel, ehem. Geschäftsführerin der Deutschen Kommission Justitia et Pax sowie der Gemeinsamen Konferenz Kirche und Entwicklung zu entwicklungs- und friedenspolitischen Fragestellungen, zuvor Referentin im Bundesfamilienministerium zu jugend- und gleichstellungspolitischen Grundsatzfragen, Bundesvorsitzende des BDKJ, Generalsekretärin der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands.



Veranstalterin:
kfd Diözesanverband Aachen e.V.
Klosterplatz 4, 52062 Aachen
Tel: 0241 / 452-452
info@kfd-aachen.de
www.kfd-aachen.de



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

DIÖZESANVERBAND
AACHEN

Wegbeschreibung zum Nell-Breuning-Haus: Wiesenstr. 17, 52134 Herzogenrath

Mit dem Auto
über die A 44 (aus Richtung Norden), Abfahrt Broichweiden-Herzogenrath über die A4 (aus Richtung Westen), Abfahrt Laurensberg-Richterich. In Herzogenrath- Mitte besteht aus allen Fahrtrichtungen Beschilderung zum Nell-Breuning-Haus.

Mit dem Zug
Die Bahnstation Herzogenrath liegt an der Strecke Düsseldorf-Aachen. Vom Bahnhof aus gelangen Sie in ca. 8 Minuten Fußweg durch die Fußgängerzone von Herzogenrath ins Nell-Breuning-Haus.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Mo-Fr: 10.00 – 17.00 Uhr
Sa: 10.00 – 16.00 Uhr
So: 10.00 – 14.00 Uhr

02.11. – 28.11.18
täglich im Nell-Breuning-
Haus in Herzogenrath

»Stille Heldinnen« – Gemeinsam Verantwortung tragen
Eine Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit



»Stille Heldinnen« – gemeinsam Verantwortung tragen

Eine Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit

Zusammen mit HelpAge Deutschland e.V. möchte der kfd Diözesanverband Aachen der Agenda 2030 mit ihren weltweit geltenden Nachhaltigkeitszielen ein Gesicht geben.

Mit der Ausstellung »Stille Heldinnen – Gemeinsam Verantwortung tragen« wird die ältere Generation in Deutschland zu Verbündeten einer älteren Generation in Ostafrika.

Die Ausstellung macht die Lebenssituation von Frauen in Tansania lebendig und mit allen Sinnen erfahrbar. Dabei treten zum Teil überraschend einfache Lösungen im herausfordernden Umgang mit den knappen Ressourcen Boden, Wasser und Energie zutage.

Die Ausstellung präsentiert sich als Medien-Mix: Fotografien, Zitate, O-Töne, Grafiken und erläuternde Texte. Dazu gibt es auch greifbare Objekte wie zum Beispiel Saatgut-Proben, Lehrmaterial zu sozialen und gesundheitlichen Fragen sowie kleine Alltagsgegenstände aus dem Leben afrikanischer Frauen.

Hinweis: Eine VR-Cardboard-Brille kann an der Rezeption gegen Pfand ausgeliehen werden.

Das Programm zur Ausstellung

Besichtigung täglich möglich während der Öffnungszeiten des Nell-Breuning-Hauses

Freitag, 02.11.18
17.00 Uhr

Vernissage

Feierliche Eröffnung der Ausstellung mit Sektempfang und Fingerfood.
Musik: Aidara Seck. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. Oktober über die kfd-Diözesangeschäftsstelle.

Samstag, 10.11.18
15.00 Uhr
Kapelle

Frauengottesdienst zum Thema „Stille Heldinnen“ – gemeinsam Verantwortung tragen.
Anschließend Begegnung bei Kaffee und Kuchen und Besuch der Ausstellung.

Montag, 12.11.18
15.00 Uhr

Eindrücke aus der Arbeit vor Ort

Vortrag von Lutz Hethey, Geschäftsführer von HelpAge

Donnerstag, 22.11.18
16.00 Uhr

Finissage

Erfahrungen, Rückmeldungen und Ideen zur Weiterarbeit mit den Themen der Ausstellung.
Reflexion mit Experten von missio und der Abteilung Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat Aachen.

Wir geben Nachhaltigkeit ein Gesicht

Aus den Erfolgen der kfd

Die Inhalte der nachhaltigen Entwicklungsziele der Agenda 2030 (Sustainable Development Goals, SDG's) sind für die kfd seit langem im Blick. Konkret erreicht wurde bis jetzt u.a.:

- 1986: Erstmals Anerkennung von Erziehungsleistungen in der Rente
- 1992: Anerkennung von drei Jahren Erziehungszeit in der Rente
- 1993: TransFair-gesiegelte Ware in Supermärkten
- 1995: Pflegeversicherung mit Rentenanwartschaften für pflegende Angehörige
- 1998: Vergewaltigung in der Ehe wird strafbar

- 2001: Erstes Bundeserziehungsgeldgesetz
- 2004: Rentenmodell der Katholischen Verbände
- 2014: Angleichung der Rentenanwartschaften für Mütter, deren Kinder vor 1992 geboren wurden
- 2017: Entgelttransparenzgesetz tritt in Kraft

Die kfd Aachen will mit der Ausstellung ein globales Umdenken anregen und eine weltweite Solidarität fördern.

